



Niels·Stensen·Werk Vechna

ZENTRUM FÜR GESUNDHEITSVORSORGE

EINRICHTUNG VON ÄRZTEN IN DER STADT VECHTA UND DES ST. MARIENHOSPITALS VECHTA

- Akademie Pflege -

Unnötige Qualen?!

Palliativversorgung

Mittwoch, 28. Oktober 2009, 18.00 Uhr

Einladung
zur Fortbildungsveranstaltung

Akademie
Pflege

3 Fortbildungspunkte
Teilnehmergebühr: € 15,00

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung – ein neuer Weg in der Versorgung sterbenskranker Patienten?

Ziel der palliativ-medizinischen wie auch pflegerischen Versorgung ist es, einem Patienten bei einer weit fortgeschrittenen unheilbaren Krankheit und nur noch begrenzter Lebensdauer ein lebenswertes Leben bis zum Schluss zu ermöglichen. Hier ist ein gutes Zusammenwirken aller Beteiligten nötig. Dazu gehören neben Angehörigen und Freunden des Patienten der Hausarzt, gegebenenfalls ein Palliativmediziner, ein ambulanter Pflegedienst, seelsorgliche Begleitung, Selbsthilfegruppen und der ehrenamtliche Dienst des Hospizvereins, wenn diese gewünscht werden. Palliativstützpunkte bzw. Palliativ-Care-Teams haben das Ziel den schwerstkranken und sterbenden Menschen unter dem Aspekt der Lebensqualität ganzheitlich zu betreuen und zu versorgen.

Ist dieses überhaupt möglich?

Referenten aus den verschiedenen Fachbereichen versuchen hierauf eine Antwort zu geben.

Programm

Unnötige Qualen?! Palliativversorgung

Begrüßung *Peter Schulze*

Ein Plädoyer für die Palliativversorgung
PD Dr. Jörg Bäsecke

Palliativstützpunkte zur Koordinierung der Palliativversorgung
Hannelore Tüpker

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung – Aktueller Stand
Peter Schulze

Pause / Imbiss

Möglichkeiten zur Einführung einer Palliativ- und Hospizkultur in den verschiedenen Einrichtungen
Dr. Jochen Steurer

Resümee und Schlussworte
Peter Schulze

Referenten:

PD Dr. Jörg Bäsecke
Hämatologe, Onkologe
St. Josef Hospital Cloppenburg

Hannelore Tüpker
Stützpunktkoordinatorin Damme

Peter Schulze,
Geschäftsführer Sozialstation Nordkreis Vechta

Dr. theol. Jochen Steurer
Palliativtrainer, Supervisor DGSv,
Organisationsentwickler, Autor

Anmeldekarte

Aus Richtung Norden kommend erreichen Sie Vechta über die Autobahnabfahrt der BAB 1 „Vechta Nord“, weiter auf der B 69 bis zur Kreisstadt Vechta (ca. 17 km).

Von Süden kommend ist der Tagungsort über Diepholz auf der B 69 zu erreichen.

Von Westen kommend benutzen Sie bitte die BAB 1-Abfahrt „Vechta“, weiter auf der L 843 bis zur Stadt Vechta (ca. 7 km).

Kostenlose Parkmöglichkeit besteht in der Tiefgarage des Rathauses (Einfahrt von der Burgstraße aus).

An der Fortbildungsveranstaltung

Unnötige Qualen?!

Palliativversorgung

am Mittwoch, 28. Oktober 2009, um 18.00 Uhr
im Niels-Stensen-Werk Vechta nehme ich teil

mit _____ Personen

Datum / Unterschrift

Für Gruppen aus einer Einrichtung, einer Schule oder einem Weiterbildungsinstitut bieten wir besonders günstige Preise an. Bitte wenden Sie sich bei Gruppenanmeldung an das Niels-Stensen-Werk.

Anmeldeschluss:

21. Oktober 2009

Palliativversorgung

Unnötige Qualen?!

Anmeldekarte

Für Ihren Kalender: Fortbildungsveranstaltung

Unnötige Qualen?! – Palliativversorgung

Termin: Mittwoch, 28. Oktober 2009 • 18.00 - 21.00 Uhr
im Niels-Stensen-Werk
Kapitelplatz 9 • 49377 Vechta

Veranstalter: Niels-Stensen-Werk Vechta, Akademie Pflege
Tel.: 04441 99-2800 • Fax: 04441 99-2801
www.niels-stensen-werk.de

Absender: _____

Rückantwort

Niels-Stensen-Werk Vechta
– Akademie Pflege –
Kapitelplatz 9

49377 Vechta

Bitte
freimachen

Punktesystem

Die Teilnahme an Fortbildungen soll neben dem Erkenntnisgewinn einen weiteren Vorteil bieten, der innerhalb eines bestimmten Umkreises als solcher erkannt wird. Fort- und Weiterbildungen müssen bewertbar sein.

1. Punktesystem

Hier bietet sich ein Punktesystem an, aufgebaut ähnlich der Zertifizierung im Rahmen der ärztlichen Fortbildungen.

Analog zum System der Ärztekammer werden Fortbildungen mit Punkten bewertet, nicht nur nach dem Inhalt, sondern ebenfalls nach Zeiteinheiten. In einem gewissen Zeitfenster wird personenbezogen per Zertifikat nachgewiesen, welche Punktzahl erreicht worden ist.

2. Gruppenanmeldung / Bonussystem

Meldet man sich als eine Gruppe an, kommt das sogenannte Bonussystem zum Tragen:

- Meldet eine Person gleichzeitig bzw. bis 10 Tage vor Seminarbeginn sechs Teilnehmer an, so ermäßigt sich der Preis für die Gruppe um € 15,00 auf € 75,00 (€ 12,50 pro Teilnehmer).
- Meldet sie analog zum vorherigen Punkt zehn Teilnehmer an, so ermäßigt sich der Preis für die Gruppe auf € 120,00 (€ 12,00 pro Teilnehmer).



Niels·Stensen·Werk Vechta

ZENTRUM FÜR GESUNDHEITSVORSORGE

EINRICHTUNG VON ÄRZTEN IN DER STADT VECHTA UND DES ST. MARIENHOSPITALS VECHTA

- Akademie Pflege -

Kapitelplatz 9 • 49377 Vechta

Tel.: 0 44 41 / 99-28 00 • Fax: 0 44 41 / 99-28 01

E-Mail: niels-stensen-werk@marienhospital-vechta.de